

## **Bundesinnungsmeister im Gespräch mit Dr. Norbert Blüm Kinderarbeit ein Thema des Deutschen Steinmetzhandwerks**

Bundesinnungsmeister Martin Schwier traf sich vergangene Woche zu einem Gespräch mit Dr. Norbert Blüm zum Thema „Kinderarbeit in der Natursteinbranche in Indien“. Dr. Norbert Blüm, 1. Vorsitzender von Xertifix und ehemaliger langjähriger Bundesarbeitsminister, ist der Einladung des Bundesinnungsverbandes gerne gefolgt und war für den direkten Kontakt mit dem Deutschen Steinmetzhandwerk dankbar.

Bundesinnungsmeister Martin Schwier, konnte in diesem Gespräch die eindeutige Position des Bundesinnungsverbandes des Deutschen Steinmetzhandwerks gegen jede Form von Kinderarbeit darstellen und die Akzente der gemeinsamen Haltung gegen Kinderarbeit deutlich herausstellen.

Gleichzeitig konnte Bundesinnungsmeister Martin Schwier in dem Gespräch aber auch die differenzierten Formen der Strategien gegen Kinderarbeit erläutern. Der BIV begrüßt alle Initiativen, ausbeuterische Kinderarbeit weltweit zu verhindern, gibt aber auch zu bedenken, dass die Möglichkeiten der Steinmetzbetriebe Herkunftsnachweise zu erbringen oder Einfluss auf Arbeitsbedingungen zu nehmen begrenzt sind.

In diesem Gespräch haben die beiden Partner miteinander vereinbart, in Kontakt zu bleiben und schon kurzfristig erneut in einer größeren Runde zueinander zu kommen, um die Problematik der Kinderarbeit in Indien gemeinsam anzugehen.

Dieses Gespräch wird voraussichtlich Anfang September in der Geschäftsstelle des Bundesinnungsverbandes stattfinden.

Frankfurt am Main, 04. August 2008